

Altersgerechte Unternehmenskultur – für einen Fokus auf die Bedürfnisse der Angestellten 55+

Best Ager im Visier

Die demografische Voraussage ist klar: junge Talente werden auch in Zukunft nicht zahlreicher und diejenigen von uns, die im Berufsleben stehen, sollen dort immer länger bleiben – im besten Fall gern und gesund. Das heißt, die Leistungsfähigkeit unserer älteren Arbeitnehmerschaft wird immer wichtiger.

Zu meinen Kunden zählen Personalabteilungen, die deshalb beschlossen haben, den Bedürfnissen und Potentialen ihrer älteren Belegschaft mehr Aufmerksamkeit zu schenken und die auf der Suche nach professionellen Angeboten sind.

Was ich Ihnen für Sie tun kann

2-Tages-Workshop „Im besten Alter – Standortbestimmung und Zukunftsplanung 55+“

Oft sucht man in den betrieblichen Seminarprogrammen vergeblich nach Angeboten, in denen explizit auch die älteren Mitarbeitenden mit ihren spezifischen Bedürfnissen angesprochen werden. Dieser Workshop dagegen nimmt die Lebenssituation der Best Ager in den Blick und hilft, diese Lücke zu schließen.

An zwei abwechslungsreichen und interaktiven Tagen erarbeiten sich die Teilnehmenden anhand vieler verschiedener Inputs und Übungen Antworten auf folgende Fragen: Was bedeutet es, älter zu werden? Welche Stärken und Kompetenzen zeichnen mich ganz individuell aus? Was brauche ich, um weiterhin motiviert und leistungsfähig zu bleiben? Wie möchte ich den letzten Abschnitt meiner Berufsbiografie gestalten?

Im Rahmen dieses Seminars bietet es sich an, dass die Personalabteilung ein bis zwei Stunden gestaltet, um über betriebliche Altersteilzeitmodelle, Pflegezeitgesetz, BEM o.ä. aufzuklären.

1-Tages-Workshop „Generationenverständigung“

Eine identitätsstiftende und kooperative Unternehmenskultur kennzeichnet sich auch dadurch, dass den Mitarbeitenden genügend Gelegenheit zu Austausch und echtem Kennenlernen zur Verfügung gestellt wird. Dies gilt umso mehr, wenn sich Menschen in wesentlichen Aspekten unterscheiden. Das ist zum Beispiel der Fall, wenn in einem Betrieb unterschiedliche Generationen zusammenarbeiten.

Im Workshop „Generationenverständigung“ wird ein methodischer Rahmen zur Verfügung gestellt, in dem die verschiedenen Altersgruppen auf Augenhöhe ihre Unterschiede und Gemeinsamkeiten erarbeiten können, um am Ende eine gemeinsame Wertebasis für ihre zukünftige Zusammenarbeit zu ertüfteln.

„Stark in der zweiten Lebenshälfte“ als Halbtagsseminar oder Vortrag

Der Frage „Was passiert, wenn ich älter werde und was bedeutet das für mich?“ gehen wir gerne mal aus dem Weg - ein Fehler, denn so sehen wir nicht, was wir tun können, um erfolgreich älter zu werden und wir nehmen auch nicht bewusst wahr, welche Potentiale im Älterwerden liegen können.

Dieses Angebot hat vor allem einen informativen und Bewusstsein schaffenden Charakter:

Was passiert körperlich, psychologisch und sozial, wenn wir älter werden? Mit welchen Ereignissen im Lebenslauf ist zu rechnen?

Wie verändern sich die Wünsche und Bedürfnisse mit zunehmendem Alter?

Wie können wir erfolgreich älter werden?

Ist Ihr Interesse geweckt?

Ich freue mich, wenn Sie mich für weitere Informationen oder eine konkrete Anfrage kontaktieren!

Daniela Sotier
Reithmayrstr. 6
93051 Regensburg

Tel. : 0157 / 54 95 41 43
Mail: info@danielasotier.de
Web: www.danielasotier.de



Kurzprofil

Daniela Sotier

- Alterswissenschaftlerin und systemische Beraterin mit 15 Jahren Erfahrung in der Beratung von älteren Menschen -



Ausbildung

Diplom Psychogerontologin, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (2004-2007)

Diplom Sozialpädagogin, Ostbayerische Technische Hochschule (1999-2004)

Zusatzstudium Interkulturelle Handlungskompetenz, Universität Regensburg (2002-2003)

Systemische Beraterin (DGSF), Münchner Institut für systemische Weiterbildung (2014-2016)

Certified Disability Management Professional (CDMP), DGUV (2024)

Berufliche Stationen

seit 2025

selbständig mit **Employee Assistance Program** und einer **Beratungspraxis für Privatpersonen**

2023 - 2025

Employee Assistance Program für Continental, Vitesco und KMU in und um Regensburg: psychosoziale Beratung, Kompetenzentwicklung Mental Health, Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung, betriebliche Krisennachsorge, BAD GmbH

2007 - 2019

Gründungs- und Vorstandsmitglied der Familienwerkstatt Regensburg e.V.

2008 - 2023

Psychosoziale Fachberatung für Menschen ab 55 Jahren in Lebenskrisen und mit psychischen Problemen im sozialpsychiatrischen Dienst, Bayerische Gesellschaft für psychische Gesundheit e.V.; Entwicklung und Durchführung von psychoedukativen Gruppenprogrammen; Öffentlichkeitsarbeit zu Themen der psychischen Gesundheit

2011 - 2023

Lehrbeauftragte an der OTH Regensburg, Fakultät Angewandte Sozial- und Gesundheitswissenschaften für „Intervention in der Altersphase“ und „Psychologische Grundlagen“

2004 - 2008

Betreuungsgerichtshilfe und Beratung von gesetzlichen Betreuern, Seniorenamt der Stadt Regensburg